



Hochleistungs- Ringschichtmischer CoriMix® CM

CoriMix® CM - das vielseitige, robuste und wirtschaftliche Mischsystem

Einsatzgebiete

- Agrochemie
- Stoffaufbereitung
- Spanplatten
- Faserplatten
- Kunststoffe
- Papier
- Nahrungsmittel
- Genussmittel
- Waschmittel
- Aschen / Stäube

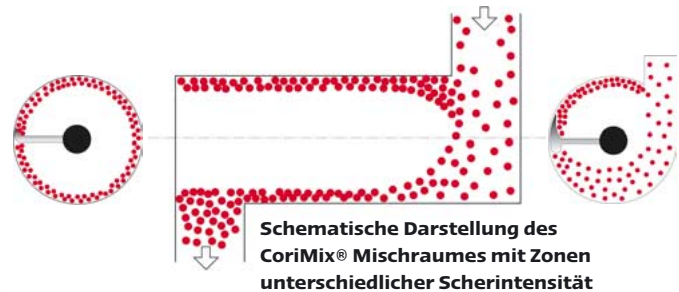
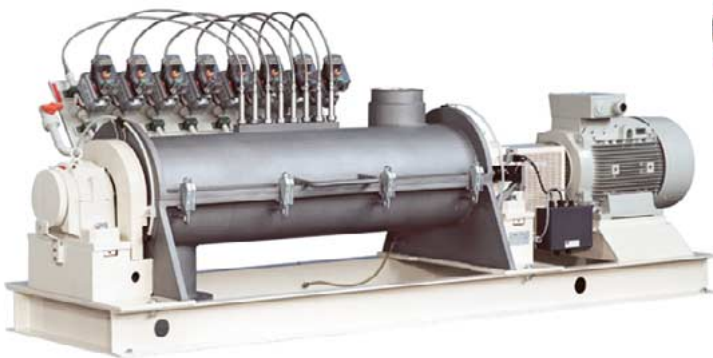
Anwendungen

- Mischen
- Benetzen
- Verdichten
- Granulieren
- Temperieren
- Dispergieren
- Belemen
- Agglomerieren
- Aufschließen
- Schmelzen



CoriMix® CM 20 in Lebensmittelausführung

CoriMix® CM 175 mit spezieller Flüssigkeitszugabeeinheit



Die verfahrenstechnische Grundlage

Das System basiert auf der hohen Umfangsgeschwindigkeit des Mischwerkes von bis zu 40 m/s; die daraus resultierende Zentrifugalkraft zwingt das Produkt in eine konzentrische Ringschicht. Im Profil der Ringschicht herrscht eine starke Mischintensität, bedingt durch eine große Differenzgeschwindigkeit zwischen den rotierenden, speziell geformten Mischwerkzeugen und der Mischerwand.

Das Produkt wird pflöpfenartig durch den Mischraum bewegt. Füllgrad, Drehzahl, Geometrie und Einstellung der Mischwerkzeuge sowie die Mischbehälterlänge und der Volumendurchsatz beeinflussen die Verweilzeit. Das System bietet die Möglichkeit, den Mischraum in Zonen unterschiedlicher Scherintensität zu unterteilen; eine optimale Anpassung an die variierenden Produkteigenschaften wird somit ermöglicht.

Flüssige Bestandteile werden direkt in die Ringschicht eingeleitet – dies sichert eine homogene Verteilung innerhalb der Mischung. Die Benetzung der Mischerwand und der Mischwelle wird vermieden.

Für Mischaufgaben mit intensivem Vormischen und schonendem Nachmischen wird der CoriMix® mit einem kontinuierlichen Pflugschar®-Mischer KM oder einem Mischer Typ TurbuMix® kombiniert.

CoriMix® CM Werkzeug für Pharma-Einsatz



Ein überzeugendes Konzept

Der Hochleistungs-Mischer CoriMix® zeichnet sich aus durch

- ▣ **Breites Anwendungsspektrum**
- ▣ **Einfache Handhabung**
- ▣ **Hohe Betriebssicherheit**
- ▣ **Gute Reinigungsmöglichkeit**
- ▣ **Kompakte Bauweise mit hoher Leistungsdichte**
- ▣ **Langlebigkeit**



CoriMix® CM 1.400
mit Aufgabetrichter

Flüssigkeitszugabe

Die flüssigen Bestandteile werden nach der Zuführung der trockenen Komponenten in den Mischraum getrennt eingeleitet. Bei der

► **Außenzugabe** erfolgt die Einleitung mittels Ein- oder Zweistoffdüsen tangential von oben in die Ringschicht. In besonderen Fällen kann die Zuführung auch drucklos über Zugaberohre erfolgen. Bei der

► **Innenzugabe** wird die Flüssigkeit mittels Drehdurchführung über die Hohlwelle an speziell perforierte Werkzeuge geführt und somit direkt in den Mischgutring geleitet. Bei beiden Zugabetechniken wird das unerwünschte Benetzen von Welle oder Trommelwandung vermieden und so dem Aufbau von Produktanhaftungen vorgebeugt.

Die Gestaltungsmerkmale

Der Mischbehälter ist mittig über die gesamte Länge geteilt. Dies bietet einen hohen Komfort bezüglich Reinigung, problemloser Wartung und einfacher Optimierung des Mischsystems.

Bei der Verarbeitung abrasiver Produkte kommen, zur Sicherstellung langer Standzeiten, spezielle Verbundwerkstoffe, verschleißfeste Legierungen sowie Panzerungen, z.B. DraisCoat®, zum Einsatz. Ein solcher Verschleißschutz kann an der Trommel auch aus leicht zu wechselnden Halbschalen ausgeführt werden.

Neigen Produkte zur Bildung von Wandbelägen, so wird der Mischraum mit Antihafthinern ausgekleidet. Eine größtmögliche Wärmeaustauschfläche wird durch einen Doppelmantel am Mischbehälter und dem heiz- bzw. kühlbaren Mischwerk (einschließlich der Mischwerkzeuge) erreicht. Der intensive Produktkontakt und Produktaustausch an der Behälterwand sorgt für einen sehr effizienten Wärmeübergang.

Konstanter Energieumsatz

Die eingeleitete Motorenergie kann für die Konstanthaltung der Mischgüte verwandt werden – speziell dann, wenn Schwankungen bei der Produktzuleitung auftreten. Die lastabhängige Regelung der Austragsklappe nutzt die Messung der Wirkleistung des Antriebsmotors als Stellsignal.

CoriMix® CM 5 Labormischer



CoriMix® CM mit Innenzugabe und Antihaftauskleidung





**Gebrüder Lödige
Maschinenbau GmbH**

Elsener Straße 7-9
33102 Paderborn

Telefon: +49.5251.309 0
Telefax: +49.5251.309 123
E-Mail: info@loedige.de

Service

Vertrieb:
Telefon: +49.621.76212722

Kundendienst:
Telefon: +49.5251.309 222

www.loedige.de